



Urkunden-Sammlung zur Geschichte der auswärtigen Verhältnisse der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

...

namentlich in Beziehung auf Anhalt, Bayern, Böhmen, ... und andere
Länder ; [Urkunden-Sammlung für die Geschichte der auswärtigen
Verhältnisse]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1858

2374. Kurfürst Joachim verleiht dem Georg Heinrich von Absberg das
Angefälle an dem Reichs-Erb-Kammer-Amte, am 4. April 1501.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56621](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56621)

Das alles vnd iglichs haben die geschickten von der manschafft vnd Stat Cotbus vnsern Rethen an vnser stat zuhalten gelobt vnd zugesagt, vnd damit sollen sie folcher irer gebrechen vnd irthumb entlich gericht vnd entschayden sein vnd bleiben. Zu urkunt etc. Actum Coln, am Dinstag appolonie virginis, anno etc. XV^o. primo.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXXI, 1. 2.

2374. Kurfürst Joachim verleiht dem Georg Heinrich von Absberg das Angefälle an dem Reichs-Erb-Kammer-Amte, am 4. April 1501.

Wir Joachim, von gots gnaden Marggraffe zu Brandenburg, Churfürst etc., Bekennen Offentlich mit dissem briue für vns, vnser erben vnd nachkomen Marggrauen zu Brandenburg vnd sunst vor allermenichig, die in sehen, horen oder lesen, Nachdem vnd als loblicher gedechtnis die Hochgeborenen fürsten here Albrecht vnd herr Johans, Marggrauen zu Brandenburg, Churfürsten etc., etwen vnser liebe herrn großvatter vnd vatter, jorgen von Absperg, Ritter seligen, aufs sondern gnaden vnd vnb seiner getrewen willigen dinst willen vnd furder der selbig vnser herre vnd vatter Marggraff Johans in leben seinem nachgelassen sunne vnd lehns erben Jorg heinrichen von absperg vnd seinen menlichen lehns erben, Diweil solichs bey leben seins vatters zum fall nicht komen ist, seinen geordneten lehntragern Haydmer von Absperg vnd Hanssen von Seckendurf in seinen vnmundigen jarn das Erb Cameramnt des heiligen Romischen Reichs, So von dem Churfurstentumb der Marck vnd zu itzlicher zeit Regirenden Marggraffen, Churfürsten zu lehn Rurt, vnd vormals auch itzunt der Edell, vnser lieber getrewer Philips der Elter, Here zw Weinsperg, von jren liebden vnd vnns als regirenden Churfürsten, Marggrauen zw Brandenburg zu lehn gehabt vnd noch hat, Zw einem rechten angefell vnd Manlehen innhalts der briue vnd Reueris daruber aufgangen gnedicigen geliehn, bestetigt vnd Confirmirt Hat, vns darauf Obgnanter jorg heinrich von absperg, der zu seinen mundigen jaren komen ist, jzt demutlich ersucht vnd gebetten, im sulch angefell gnedicig zuuerleihen vnd zubestetigen, Als haben wir angesehen vnd betracht seins vatters seligen trew dinst, vnseren eltern getan, vnd die er vns vnd vnser herchaft furder thun Mag vnd sol, vnd dem selben jorg Heinrichen von Absperg vnd sinen menlichen lehns erben solich obgemelt Erb Cameramnt zu Rechtem angefell vnd Manlehn bestetigt vnd gelihen, Bestetigen vnd vorlihen für vns, vnser erben vnd nachkomen Marggrauen zu Brandmburg im vnd sinen lehns erben solich angefell zu Rechtem manlehen in Craft vnd Macht dits briues, Also ob geschege das nach dem willen gots die herren von weinsperg, so itzunt im leben sein, alle mit tod abgingen vnd kheinen elichen lehns erben ired namhen, stams vnd helms hinder sich verliessen,

das alsdan der obgnant jorg heinrich von Absperg, Ob er jn leben were Oder ob er jm leben nicht were, sein menlich lehns erben Das obgemelt Erb Cameramnt des heiligen Romischen Reichs mit allen seinen eren, wurden, nutzungen vnd zugehorungen, wie das der obgnant von weinsperg jn vergangen jaren von vnsern eltern, Marggrauen zu Brandenburg, Churfursten etc., jn lehn vnd gewehren besessen, gehabt vnd noch hat, Als dan von vns, vnd so wir nicht jn leben weren, von vnseren erben vnd nachkomenden Marggrauen zu Brandnburg, Ertz Camereren vnd Churfursten zu Rechtem manlehen haben vnd empfaen, vnd sich des mit titteln vnd allen eren, nutzungen vnd zugehorungen obengemelt geprauchten, vns auch daruon gewarten, dynen vnd thun sollen, als sich vonn sulchem ambt geburt vnd herkomen, solichs auch, so oft das zuschulden kombt, von vns, vnsern erben vnd nachkomen Marggraffen Zw brandenburg zw lehen nemen vnd empfaen, wie des vermelden ampts vnd lehns Recht vnd gewonheit ist, darauf auch der gnant jorg heinrich von absperg solich angefell von vns empfangen, lehns pflicht darzu getan vnd vns des Reuers briue mit sinem anhangenden jnsigel verfigelt vberantwort. Zuurkhunt etc. vnd geben zu Colln an der Sprew, am suntag palmarum, nach Christj geburt XV^e vnd jm ersten jar.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche III, 241.

2375. Kurfürst Joachim belehnt Götz von Rothenhain mit dem Unter-Kammer-Amte des Stifts Bamberg und mit einem Hofe zu Reutersbrun, am 9. Mai 1501.

Wir joachim, von gots gnaden Marggraue zu Brandnburg, des heiligen Romischen Reichs ertzkamerer vnd kurfürst, zu Stettin, pomern, der Cassuben vnd wenden hertzog, Burggraue zu Normberg vnd fürst zu Ruggen, Bekennen vnd thun kunth mit dissem briue vor allermeniclig, fur vns, vnser erben vnd nachkomen Marggrauen zu Brandenburg, kurfürsten, das wir vnserm lieben getrewen Gotzen von Rotenhain zu Rewtwisdruff nach abgang veyten von rotenhains, seins vetteren seligen, der on leibs lehens erben verstorben, als dem eldesten vnd synen lehns erben, das vnter Cameramnt des Stifts zu Bamberg vnd einen hoff zu Reyterlsbrun mit gelegter siner zugehorung, so von vns vnd vnserm kurfürstentumb der Marck zu Brandenburg zu lehen Ruren, wir veit von Rotenhain seliger vnd sein vorfaren die selben vormals jnhalt der briue dar uber gegeben, von loblicher gedechtnis vnseren lieben vetteren, grosuatter vnd vatter allen Marggrauen zu Brandenburg, kurfürsten seligen, zu lehen gehabt, recht vnd Redlichen zu Manlehen gelihen haben vnd verlihen jm vnd seinen lehns erben solch vnter Cameramnt vnd hoff zu Reyterlsbrun mit aller jrer zugehorung, souill wir jnen von Rechts wegen daran verleihen sollen vnd mogen, jn craft vnd macht dises briues, doch also, das er oder sein lehns